KUR

Journal für Kunstrecht, Urheberrecht und Kulturpolitik

1 | 2020

22. Jahrgang

Editorial

Liebe Leser,

in der letzten Ausgabe sind wir auch auf Kulturgutverluste in der sowjetisch besetzten Zone und späteren DDR eingegangen. Vor wenigen Wochen hat der Bundesbeauftragte für die Stasi-Unterlagen nun ein Inventar zu Kulturgutentziehungen nach 1945 vorgelegt, die sich speziell in den Akten des MfS niederschlagen. Das Inventar verzeichnet teilweise bereits ausgewertete Archivalien und darüber hinaus Signaturen, in denen sich weitere relevante Bezüge finden könnten. Als Findbuch ist es insofern eine willkommene Bereicherung, als die Akten des MfS ihrem ursprünglichen Zweck folgend in der Regel personen- und nicht themenbezogen abgelegt wurden. Ohne eine themenspezifische Auswertung ist es dementsprechend mühselig, über Akten beteiligter Einzelpersonen – seien es nun Informanten oder Betroffene – bestimmte Vorgehensweisen aufzuklären. Auf einige Wertungen in den Vorbemerkungen des Inventars hätte man vielleicht verzichten sollen, weil sich dazu kaum in ein paar Sätzen Stellung nehmen lässt. Die Ausführungen sind ansonsten aber lesenswert. Die vorgelegte (Teil-)Erschließung beruht auf einem vom Deutschen Zentrum Kulturgutverluste geförderten Projekt im 30. Jahr der Deutschen Einheit. In Anbetracht der Tatsache, dass jedenfalls die rechtliche Aufarbeitung dieser Vorgänge aufgrund von Fristenregelungen hierzulande weitgehend abgeschlossen ist und die Betroffenen von derlei Erkenntnissen insoweit kaum noch profitieren, kommen solche Initiativen natürlich reichlich spät. In der Sache ist das Projekt sehr begrüßenswert. Es fragt sich nur, was aus derlei Forschungsansätzen in Zukunft folgt, und ob die Befassung damit eine akademische Übung bleiben soll. Wir werden auch über diese Thematik weiter berichten.

Eine hoffentlich zerstreuende Lektüre in Zeiten der Krise wünscht herzlichst Ihr

Ulf Bischof

Inhalt

Raub-/Beutekunst

Fluchtgut – ein zufälliger Begriff

Thomas Buomberger 2

Museen/Archive/Bibliotheken

Können Museen abhandengekommene Exponate kraft öffentlichen Sachenrechts herausverlangen?

Eine denkmalschutzrechtliche Betrachtung
Robert Gmeiner 8

Kunstmarkt

Die Bedeutung des Kunstsachverständigen vor Gericht

Uwe Wasserthal 10

Rechtsprechung

Aktuelles aus der Rechtsprechung zu kunstrechtlichen Streitigkeiten

Ines Zander 12

Literatur

Moritz Holfelder: Unser Raubgut

Eine Streitschrift zur kolonialen Debatte
Robert Kirchmaier 17

Neuerscheinungen aus Kunst und Recht

Ausgewählt und annotiert
Kurt Siehr 19

Impressum 36